

SEKTION FUSSBALL

1. Runde im O.Ö. Fußballcup

U. St. Marienkirchen/Schärding - U. Rohrbach 0:2 (0:0) n.V.

Torschützen: Hannerer, Reisinger

Im ersten Spiel des neugeschaffenen O.Ö. Fußballcups traf die heimische Mannschaft auf den Bezirksligisten U. St. Marienkirchen bei Schärding und behielt nach einem 0:0 nach der regulären Spielzeit, in der Verlängerung mit 2:0 die Oberhand. In einem schnellen, technisch sehr guten und sehr spannenden Spiel, setzte sich die konditionsstärkere Mannschaft entscheidend durch. Schon in der 2. Minute eine Riesenchance durch Rechtsaußen Stallinger J., doch sein Schuss verfehlt um Millimeter das Ziel. Doch im Gegenstoß beweisen auch die Gastgeber ihre Gefährlichkeit. Ein ausgeglichenes Spiel, das die Zuschauer vollauf zufriedenstellte. Rassige Strafraumszenen, wechselten mit technischen Einlagen im Mittelfeld und ein paar Mal blieb den Zuschauern der Torschrei in der Kehle stecken, aber schier unbezwingbar schienen die beiden Torhüter. Nach der Pause griffen die Platzherren vehement an und die heimische Abwehr stand fast dauernd unter Druck, in den ersten 30 Minuten. Doch Kapitän Sleska organisierte seine Abwehr ideal und was seine Vorderleute nicht mehr erwischten, wehte Tormann Traxler bravourös ab. Die gegnerischen Stürmer verzweifelten an dem ausgezeichneten Schlussmann der Rohrbacher. In den wenigen Gegenstößen hatte aber auch Rohrbach immer wieder Chancen auf einen Treffer, so vergaben Hannerer und Walter nur ganz knapp. Es blieb aber in der regulären Spielzeit beim 0:0. Jetzt entschied sich wer die besseren Kraftreserven hatte. Rohrbach konnte noch zusetzen, das merkte man gleich zu Beginn der zwei Mal 15 Minuten. Mittelstürmer Hannerer erzielte dann in der 95. Minute mit einem Schuss in die rechte untere Ecke das 1:0 für seine Farben. Nun kam noch einmal Stimmung auf und Rohrbachs Schlachtenbummler feuerten ihre Mannschaft pausenlos an und trieb sie zum Sieg. Immer seltener wurden die Angriffe der St. Marienkirchner. Rohrbachs Mittelfeld kurbelte noch einmal und spielte groß auf. Vorne zog Linksaußen Haudum immer wieder davon und konnte von den gegnerischen Verteidigern nicht gehalten werden, mit seinen Schüssen hatte er aber diesmal kein Glück. In den zweiten 15 Minuten bestätigte sich die gute Konditionsarbeit von Trainer Sleska. Rohrbach übte immer mehr Druck aus, einen Schuss von Stallinger W. konnte der Tormann gerade noch über die Latte drehen. In der 114. Minute setzte Reisinger zu einem unwiderstehlichen Sololauf von der Mittellinie an, überspielte die komplette Abwehr und ließ dem gegnerischen Torhüter mit einem glasharten Schuss unter die Latte keine Chance. Nun war das Spiel gelaufen. Der Bezirksligist hatte nicht mehr die Kraft noch einmal zu kontern und mit guten Angriffen endete ein packendes Spiel, aus dem Rohrbach als verdienter Sieger hervorging. Ein Pauschallob gebührt der ganzen Mannschaft für ihren hervorragenden Einsatz. Wenn man einen Spieler vielleicht noch hervorheben kann, so was dies wohl Tormann Traxler, der bei seinem zweiten Pflichtspiel in der Kampfmannschaft

einen ausgezeichneten Eindruck hinterließ und Rohrbach kann froh sein, derzeit zwei ausgezeichnete Torleute zu besitzen. Tormann Laher, der leider derzeit verletzt ist, gibt im Training seine Erfahrungen an seine jungen Kollegen weiter und ist sehr bemüht, aus ihnen das Beste herauszuholen.

Aufstellung:

			Traxler	
Jell	Sleska	Lindorfer	Stallinger H.	
Walter (Stallinger W.)		Stallinger A.	Reisinger	
Stallinger J. (Walter)		Hannerer	Wakolbinger (Haudum)	

Die nächste Runde wird am Montag ausgelost.

Junioren: St. Marienkirchen - Rohrbach 3:1 (3:1)

Tor: Engleder

Im ersten Aufbauspiel konnte die ersatzgeschwächte Nachwuchsmannschaft noch nicht an die guten Leistungen des Frühjahrs anknüpfen und musste sich besonders in spielerischer Hinsicht verdient geschlagen geben.